

Weltmeisterlich

„Die spanische Fußballmannschaft setzt auf die Mutter Gottes ... Im Vorfeld der WM hatte die Mannschaft im österreichischen Schruns ein Trainingslager absolviert. Beim Abschied bekamen alle Mitglieder des Teams vom Kloster Gauenstein die Wundertätige Medaille mit dem Spruch: 'O Maria, ohne Sünde empfangen, bitte für uns, die wir zu Dir unsere Zuflucht nehmen'. **Wer bei uns in Schruns etwas ganz, ganz Besonderes erbittet oder einen sehr, sehr großen Wunsch hat, der betet im Kloster Gauenstein zur Mutter Gottes. Ich habe für Euch erbeten, dass Ihr Weltmeister werdet, - und diese geweihten Medaillen sollen Euch dabei helfen**', erklärt dazu Irmgard Sachs-Ritter, die Chefin des Hotels 'Löwen', wo die Mannschaft untergebracht war. Vor wenigen Tagen verschwand eine der Medaillen (vor der Weltmeisterschaft - UB). Sofort kam aus Südafrika der Hilferuf nach Österreich, doch bis zum Finale rasch noch eine nachzuschicken.“ Man kam postwendend der Bitte nach, so dass im Finale der WM alle spanischen Spieler mit der Wundertätigen Medaille ausgestattet waren. (Meldung von kath.net am 11.7.2010)

Übrigens: Spanien wurde 2011 in Südafrika Fußballweltmeister! UB